

Wie die Zukunft der Prozessarbeit unserem
persönlichem Selbst und der Zukunft unserer
Welt helfen kann.

mit Drs. Amy and Arny Mindell

Samstag, 30. April 2022

(Teilnahme live über Zoom oder Videoaufzeichnung anschauen)

Auf Englisch mit live Übersetzung auf Deutsch, Griechisch,



Französisch,

Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Slowakisch,
Spanisch (Kastilisch)

und Ukrainisch

Ein 1-tägiges Online-Seminar zum
40. Jahrestag der Prozessorientierten Psychologie
und

die Gründung der FGPOP

(Die Forschungsgesellschaft für Prozessorientierte Psychologie
in Zürich, Schweiz*)

(*jetzt Institut für Prozessarbeit, mehr dazu unter "Am Anfang..." unten!)

Unsere Welt braucht DICH,

mich, uns alle, damit der Klimawandel und Konflikte die Menschheit in etwa 100 Jahren nicht vernichten wird.

Um eine bessere Welt zu kreieren, können wir tun, was nötig ist, wenn wir Kriege verringern und unsere innere- und Beziehungsarbeit aktualisieren.

Auf all dies werden wir in diesem kommenden Seminar eingehen, wenn wir die Prozessarbeit für unsere Zukunft aktualisieren.

Wir freuen uns, dies alles zu erforschen, um die Gründung der Prozessarbeit in Zürich vor 40 Jahren zu feiern!

In diesem Seminar werden wir kurze Einführungsvorträge, Demonstrationen und erfahrungsorientierte Übungen präsentieren.

Während des Seminars wird es auch Zeit für Fragen und Antworten geben.

Morgens:

NEUE ENTDECKUNGEN für die persönliche Psychologie, Beziehungen und Weltarbeit

Nachmittags:

Das Ende der WELT IN 100 JAHREN? Wie man den Tod in das Leben von heute und eine bessere Zukunft der Welt integriert

--> Erwarten kannst du von diesem 1-tägigen Online-Seminar, dass es deine Wertschätzung, deine Begeisterung auffrischt und deine Fähigkeit erweitert mit den Problemen des Lebens und der Zukunft unserer Welt zu arbeiten!

Anmeldung

Um an dem Seminar teilnehmen zu können, musst du 2 Dinge tun:

1) Eine Zahlung leisten UND 2) das Anmeldeformular ausfüllen.

Du musst **BEIDES** tun, um den Link für das Seminar zu erhalten (der euch 48 Stunden vor Seminarbeginn zugeschickt wird).

Die Registrierung für das LIVE-Seminar wird am Donnerstag, den 28. April, **SCHLIESSEN**.

Leider können wir keine Ausnahmen machen. Daher erhalten alle, die nach dem 28. April bezahlen, einen Link, über den sie sich die Aufzeichnung des Seminars (nur in englischer Sprache) ansehen können, nachdem das Seminar beendet ist. Wir danken euch für euer Verständnis!

Zum Ausfüllen des Anmeldeformulars klick [hier](#).

Bezahlung

Seminargebühr: 180 Euro

Das Seminar wird auf einer **Zahl Was Du Kannst**-Basis für diejenigen angeboten, die sich die reguläre Seminargebühr nicht leisten können. Niemand wird wegen Geldmangels abgewiesen.

Wenn du ein PayPal-Konto hast:

Bezahl die Gebühr über dein PayPal-Konto, indem du auf paypal.me/MindellsSeminar oder indem du Geld an mindellseminar@gmail.com schickst.

BITTE BEACHTE: Gib im Feld "Nachricht" deinen **Namen** und deine **E-Mail-Adresse** an, mit der du dich angemeldet hast, damit wir deine Zahlung mit deiner Anmeldung verknüpfen können! Wir danken dir.

Wenn du KEIN PayPal-Konto hast:

Schicke uns eine E-Mail an mindellseminar@gmail.com und wir schicken dir eine PayPal-Rechnung, damit du mit einer Kreditkarte über PayPal bezahlen kannst, ohne ein PayPal-Konto einrichten zu müssen.

BITTE DENK DARAN, nicht NUR die Zahlung zu leisten! Stell sicher, dass du **AUCH** das [Anmeldeformular](#) ausfüllst.

* * * * *

WANN

Samstag, 30. April 2022

@ 7.00-10.00 Uhr und 11.00-1.00 Uhr USA Pazifische Zeit

Rechne in deine Zeitzone [hier](#) um.

WO UND WIE

Nimm LIVE an dem Online-Seminar teil oder SCHAU DIR DIE AUFZEICHNUNG des Seminars an (nur in englischer Sprache), und bis zu 30 Tage nach Beendigung.

Das LIVE-Seminar wird ONLINE über ZOOM abgehalten. Ein Link wird DIR 48 Stunden vor dem Seminar zugesandt. Bitte lade dir Zoom vor dem Seminar runter unter:

<https://zoom.us/download>

ANMELDUNG

Um sich anzumelden, musst du BEIDEs machen, [das Anmeldeformular ausfüllen](#) & [eine Zahlung leisten](#)

Kontakt

Lily Vassiliou

mindellseminar@gmail.com



Arny and Amy Mindell

Amy und Arny haben für viele Organisationen gearbeitet und sie unterrichtet, darunter die U.N. Sie sind oft Hauptredner auf internationalen Konferenzen zu Therapie, Psychologie, Physik, Wirtschaft, organisatorischem Wandel und Konfliktarbeit und waren in vielen Ländern im lokalen und internationalen Radio und Fernsehen zu sehen.

Amy ist Künstlerin, Singer-Songwriterin, Autorin und hat Prozessarbeit in den Bereichen Bewegung, Supervision, Koma und Kreativität entwickelt. Ihr neuestes Buch ist „Your Unique Facilitator Style“.

Arny ist bekannt für seine Entwicklung vom „Traumkörper“ zur „Prozessarbeit“ (prozessorientierte Psychologie). Er hat 23 Bücher geschrieben, darunter „Sitting in the Fire“, „The Deep Democracy of Open Forums“ und sein neuestes Buch „The Leader's 2nd Training“.

Arny und Amy leben einen Teil des Jahres in Portland, Oregon, wo sie ihre Privatpraxis haben und zusammen mit vielen anderen Kollegen am Processwork Institute Kurse geben. Sie leben einen

Teil des Jahres an der Küste von Oregon, wo sie Seminare geben und Wale beobachten. Sie sind begeisterte Forscher und lieben Skifahren, Laufen und Wandern.

Um mehr über sie zu erfahren, besuchen Sie bitte ihre [Website](#).

Am Anfang ...

Geschichte ist für mich die Summe aller Geschichten. Mit anderen Worten, deine innere Erfahrung plus meine ist näher an der Wahrheit als meine allein.

Arny Mindell, in der Eröffnungspräsentation der 1. IAPOP-Konferenz, London 2007 «Über den Ursprung der Essenz von der prozessorientierten Psychologie».



Gründung I Ching

18. Ku / Arbeit an dem, was verdorben ist [Verfall]

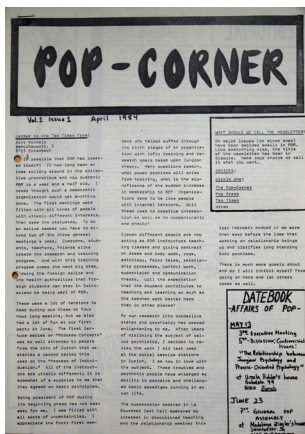
Am Sonntag den 28. Februar 1982, traf sich ein noch namenloses Kollektiv in Herrliberg, um über die Möglichkeiten der Bildung einer Forschungsorganisation zu sprechen, die sich mit Ausbildung und Forschung im Rahmen der prozessorientierten Psychologie befasst. 44 Studenten, Lehrer,

Tänzer, Analytiker und Ärzte kamen. Einige redeten, andere hörten zu. Einige äußerten Zweifel und Zögern über die Gründung einer Organisation, während andere den Wunsch zum Ausdruck brachten, voranzukommen. Das I Ging wurde geworfen und Nummer 18 kam heraus: „Arbeite an dem, was verdorben wurde“.

Auszug aus dem Brief an die Teilnehmer des ersten Treffens, zitiert in Julie Diamonds Präsentation auf der 1. IAPOP-Konferenz, London 2007 "Von RSPOP to IAPOP, 25 Jahre als Lernorganisation "

Ist es möglich, dass POP sich selbst erschaffen hat? Es war lange eine Idee, die im kollektiven Unterbewusstsein herumschwirrte, und jetzt ist POP plötzlich anderthalb Jahre alt. Ich hätte nie gedacht, dass eine so demokratische Organisation etwas erreichen könnte. Die ersten Treffen waren gefüllt mit allen möglichen Leuten mit völlig unterschiedlichen Interessen. Dann kamen die Statuten. Um aktives Mitglied zu sein, müssen Sie jährlich an zwei der drei Mitgliederversammlungen teilnehmen. Jeder, Schüler, Lehrer und Freunde, erstellen das Forschungs- und Ausbildungsprogramm.

Auszug aus „Brief an die Tao Times von Arny Mindell“ in POP-Corner, Vol.1 Ausgabe 1, April 1984



Anfang der 1980er Jahre ging ich mit einigen meiner Freunde vom Antioch College in den Vereinigten Staaten zum Studieren nach Zürich. Dort fand ich Arny und eine Gemeinschaft von Menschen, die zusammen studierten und arbeiteten. Ich denke, die Atmosphäre war für mich sowohl wissenschaftlich aufgeschlossen als auch extrem experimentell. Mit viel Spaß und viel experimentieren, eine Art Hippie-Atmosphäre in der wir bereit waren, neue Forschungsgebiete kennenzulernen und neue Wege zu finden, uns selbst und die Welt um uns herum zu verstehen. Es war sehr kreativ und spannend. Zu dieser Zeit hatte Arny gerade „The Dreambody“ veröffentlicht und erforschte neue Aspekte dessen, was bald prozessorientierte Psychologie genannt werden sollte. Ich erinnere mich daran, dass wir unsere Körpererfahrungen und ihre Verbindung zu Träumen erforscht haben. Ich erinnere mich an Don Juan aus den Büchern von Carlos Castaneda, und ich erinnere mich, dass ich etwas über veränderte Bewusstseinszustände und Bewegungsprozesse gelernt habe, was mich damals sehr interessierte. Unnötig zu erwähnen, dass die Begegnung mit Arny und die Reise, die ich damals begann, das Schönste war, was mir je passiert ist.

Amy Mindell in der Eröffnungspräsentation der 1. IAPOP-Konferenz, London 2007 «Über den Ursprung der Essenz von der prozessorientierten Psychologie».

FGPOP diente von 1982 bis 2018, solange als ein Raum für die Ausbildung in prozessorientierter Psychologie in Zürich bis es eine Gemeinschaft hervorgebracht hatte, aus der an seiner Stelle neue Formen hervorgingen; zur Zeit [The Institute für Prozessarbeit](#)



FGPOP-Mitbegründer, Großeltern, Mitarbeiter

Arnold Mindell zusammen mit:

Jean-Claude Audergon

Gisela Audergon - Fehlmann

Urs Büttikofer

Barbara Croci

Joe Goodbread

Viktorija Herman

Ursula Hohler

René Ruppen

Max Schupbach

Debbie Van Felter

Madeleine Ziegler

FGPOP-Mitbegründer, erste Studenten, Mitarbeiter

Julie Diamond

Jan Dworkin

Dawn Menken

Amy Mindell

Sonja Straub

Prozessarbeit bist Du. Du bist Mitschöpfer*in. Deine Erfahrungen und was Du aus Deinen Träumen, von der Natur lernst, macht Dich auch zu einem/r Schöpfer*in dessen, was wir tun. Das ist das Gefühl, das ich habe. Die Gemeinschaft aller Lernenden und ihrer Entdeckungen ist für mich die Zukunft.

Arny Mindell in der Eröffnungspräsentation der 1. IAPOP-Konferenz, London 2007 «Über den Ursprung der Essenz von der prozessorientierten Psychologie».

